

Einschätzung von Durchlass-Bauwerken und Gefährdung des Fischotters

Aufnahme Nummer: 2145-010

Aufnahme-Datum: 08.03.2009

Gewässername: Hauptgraben
Lage: zwischen Pritzenow und Daberkow
Straße: A 20
Autobahn
Todfunde: 0

Gewässerstruktur

Gewässertyp: Vorfluter

Gewässerbreite [m]: 3
Gewässerverlauf: linear

Gewässertiefe [m]: 0,5
Gewässer-Profil: Trapez-Regelprofil

Fließgeschwindigkeit: schnell fließend
Uferbefestigung: Steinpflaster

keine Befest., strukturarm

Störfaktoren: keine

sonstige Störfaktoren: k.A.



Durchlass vollständig geflutet?

Brückenstruktur

Brückentyp: Maulprofil
Maulprofil

Durchlaß Durchmesser: k.A.

Lichte Breite [m]: 4

Lichte Höhe [m]: 1,8
Brückenlänge [m]: 32

Bermen-Anzahl: beidseitig

Bermenform: Podest
befestigte Schräge

Bermen-Neigung: 0-15°
>45°

Bermen-Breite [m]: 1,2

Bermen-Verfügbar: bei extremen Hochwa

Straßenstruktur

Gewässer-Straßen-Verlauf: Gewässer kreuzt
Gew einseitig parallel zur Str

Straßenbreite: 26

Straßenführung: gerade/gut einsehbar

Straßen-Dammhöhe [m]: 2

Beleuchtung: keine

Einschätzung von Durchlass-Bauwerken und Gefährdung des Fischotters

Aufnahme Nummer: 2145-010

Aufnahme-Datum: 08.03.2009

Sonstige

Lage zu Siedlungen: außerhalb Siedlung
Kombinierte Brücken: Kombi_Brücke; Gew-Brücke geeignet
Gewässerverbund: mehrere Gewässersysteme beidseitig
Verbund von Feuchtgebieten; auch mit Seen/Teichen
Passagemöglichkeit für: Fuchsspuren
Bottleneck:
Fähengebiet:

Auswertung/Ergebnisse

Bedeutung im Habitatverbund: sehr hoch
Verkehrsdichte: praktisch unpassierbar
Brückenindex: 0,225
Durchlass-Tauglichkeit: bedingt geeignet

Priorität Festlegung: sehr hoch

Maßnahmenvorschläge

Trennung Wehr Durchlass	<input type="checkbox"/>	keine notwendig	<input type="checkbox"/>
Installation oberhalb Wehr	<input type="checkbox"/>	Markierstruktur Steinsch	<input checked="" type="checkbox"/>
Installation unterhalb Wehr	<input type="checkbox"/>	Markierstruktur Ufersubstrat	<input type="checkbox"/>
Entfernung Rechen	<input type="checkbox"/>	Markierstruktur Laufbohle fest	<input type="checkbox"/>
Entfernung sonstige Hindernisse	<input type="checkbox"/>	Markierstruktur Laufbohle schwimmend	<input type="checkbox"/>
Kastendurchlass/Maul eins. Berme	<input type="checkbox"/>	Markierstruktur Podest	<input type="checkbox"/>
Kastendurchlass/Maul beids. Berme	<input type="checkbox"/>	Verrohrung öffnen	<input type="checkbox"/>
Markierstruktur einseitig	<input type="checkbox"/>	Leit-/Schutzzäune notwendig	<input checked="" type="checkbox"/>
Markierstruktur beidseitig	<input type="checkbox"/>	Leitstrukturen/ -senken einrichten	<input type="checkbox"/>
Geschwindigkeitsbegrenzung	<input type="checkbox"/>	Bermen an Ufer anbinden	<input type="checkbox"/>
Trockenröhre einbringen	<input type="checkbox"/>	Wiesenzufahrten verlegen	<input type="checkbox"/>
		Komplexmaßnahmen notwendig	<input checked="" type="checkbox"/>

Bemerkungen

"Die Gestaltung der Wege und Wiesenzufahrten ist unglücklich aber wohl nicht zu ändern. Die Bermen waren offensichtlich längere Zeit geflutet. Mindestens einseitig erhöhen durch lose Feldsteine, so daß bei jedem Wasserstand Markiermöglichkeiten bestehen. Normaler Wildschutzzaun ist nicht fischotterdicht! Außerdem ist der Zaun am den Abflußrinnen hochgebogen (Photo) - nachbessern! Oberste Priorität; Da die Niederung über die Wege erschlossen ist, ist immer mit Demolierungen, Diebstahl der Türen usw. zu rechnen! Die Lösung mit nur einer Passage in der Niederung und Leitzäunen bleibt deshalb sehr labil und aufwendig in der Pflege! Gefährdung bleibt dauerhaft hoch bis sehr hoch!"

Einschätzung von Durchlass-Bauwerken und Gefährdung des FischotTERS

Aufnahme Nummer: 2145-010

Aufnahme-Datum: 08.03.2009

Fotos

Nr.: 2145-010_001_go.JPG

